



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1846**

LVIII. Markgraf Friedrich d. J. beleiht Henning und Achim Voß mit  
Besitzungen in und bei Seehausen, am 10. Mai 1461.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

Schoenebergh unse Ingefegel williken lathen hangen an düssen breff na Godos borth veerteynhundert jar darnah in dem negen und vestigsten, am neghesten Dingstage vor der Hemelfahrt unses leuen Heren.

**LVII. Fritze von Gavel zu Wegenitz verkauft dem Kalande zu Seehausen eine Rente, am 1. Febr. 1461.**

Ick Fritze van Gavel, wanaftich to der Wegenitz, bekenne — dat ick mit frigen willen unde mit geheithe und mit vulbord miner moder Metten recht und redliken vorkofft hebbe den werdighen Heren den Kalands broderen tho Sehufen, de nu sint und allen eren nakemelinghen I Marck Stendalsch jarliker renthe uth minen haue — Tho grother bokantnisse hebbe ick Fritz van Gavel baufencreuen min Ingefegel williken heten henghen vor mi und mine rechte eruen nedden an desfen breff. Gheuen nah Gades borth Veerteinhundert jar, darnah an dem ein und söftigsten jahre am sondaghe ahegest vor Lichtmeisen.

**LVIII. Markgraf Friedrich d. J. beleihet Henning und Achim Boff mit Besitzungen in und bei Seehausen, am 10. Mai 1461.**

Wie fridrich der Jungere, von gots gnaden Marggraue to Brandenburg etc. Bekennen — dat wir vnnfern liuen getruwen Henninge vnde Achym broderen gnant de vofse, vor vnnser stad Sehufen wonhaftich, dusse hyrnageforeuen vederlike erue namliken den krogfchen Hoff, dar se uppe wanen mit dem gerichte hogest vnde sifest mit acker holten wiffchen vnde gresingen, mit vyff hufen vnde allen anderen friheiden vnde tobehoringen dar tho gehorende vnde mit oren deyle an dem Holte vnde grunt mit der tobehoringe to krugen, dat to deme egnanten houe gehort, vnde visscherien uppe deme water, dat in oren acker gebroken ifs gnant de krummedyck, vnde wur sie dat fuis in anderen steden hebben unde de visscherye mit rufen vnde koruen beneffen vnde bilangk dem oren uppe deme Alande, Item acker, holte, wiffche, water, Zee vnde visscherien, wo men dat benomen mach tome alden gere by Holthufen vnd der nattenwifch belegen, Item II margk Hufcins binnen vnnser stad Sehufen, Item twe wispel harden kornes half roggen vnde half gersten Ime dorppe to Graffow ouer Houe vnde Hufen, de nu tore tyd Heyne philipps, Hans bergeman vnd Hans fintzelberge bewonen vnde bedriuen, to eyneme rechten manlehne gelegen hebben etc. — Geuen to Soltwedel, Na Cristi vnnfers Herrn gebort XIII<sup>e</sup>. dar na Ime LX primo, ame Sandage vocem Jocunditatis.

Nach dem Kurrn. Lehnscovialbuche XXI, 64.